

Inhalt

Kapitel 1	
Brian, Jeannette, Hemingway und der Professor	9
Kapitel 2	
Soros der Zweite	14
Kapitel 3	
Auch die Börse stammt aus dem Wasser	
Anfänge und Grundlagen des Aktienwesens	20
Kapitel 4	
Hemingway und das große Rätsel	
Erste Finessen des Börsenhandels	29
Kapitel 5	
Die Gravitation und Brians Entscheidungsfreiheit	
Die Grenzen unserer Prognosemöglichkeiten	38
Kapitel 6	
Trockenübungen	
Über Aktiengesellschaften und Börsenmakler	50
Kapitel 7	
Der Unsinn, den wir in der Schule lernen	
Eine kleine Bilanzkunde	61

Kapitel 8	
Hat Karl Marx das eigentlich gewusst?	
Die unsichtbare Hand, die den Markt regiert	70
Kapitel 9	
Von weißen Mäusen und tiefsinnigen Gedanken	
Die Abwägung von Risiko und Ertrag	81
Kapitel 10	
Ein wirkliches Chaos	
Charts, Fundamentalanalyse und neuere Ansätze	97
Kapitel 11	
Jeanne d'Arcs Streifzug durch die Historie	
Die Börse zwischen Internet und Vergangenheit	114
Kapitel 12	
Endlich genug Geld	
Das Modell des diskontierten Taschengeldes	125
Kapitel 13	
Das entscheidende Treffen mit Soros dem Zweiten	
Das Innenleben der Märkte	134
Kapitel 14	
Die Zeit des geldgierigen Irrtums?	
Nostradamus, der erste Crash-Guru der Geschichte	154
Kapitel 15	
Lauter schwer auszusprechende Namen	
Nicht nur Aktien haben Wert	166
Kapitel 16	
Klick bloß weg den Mist!	
Die Euridium AG	174

Kapitel 17	
Die Fata Morgana und der Mühlstein	
Wie aussagekräftig sind Verkaufsprospekte eigentlich?	182
Kapitel 18	
Die Entscheidung fällt	188
Kapitel 19	
Euridium trotz den Stürmen	205
Kapitel 20	
Geld oder Leben?	217
Literatur	234